



– Immobilienwirtschaft im Gespräch –
33. Freiburger Immobilienstage
29./30. Oktober 2026

Immobilienwirtschaft im Gespräch

33. Freiburger Immobilientage

Liebe Freunde des alumni immo freiburg,

wir laden Sie herzlich zu den 33. Freiburger Immobilientagen ein!

Die sich ständig wandelnden Rahmenbedingungen auf dem Immobilienmarkt und in der Immobilienbewertung erfordern es, dass wir uns regelmäßig neu ausrichten, austauschen und mit aktuellen Informationen versorgen. Für Immobilienfachleute ist es entscheidend, auf dem neuesten Stand zu bleiben und gut vernetzt zu sein, um erfolgreich zu agieren.

Die Freiburger Immobilientage bieten Ihnen auch in diesem Jahr die Möglichkeit,

- sich über relevante und aktuelle Branchenthemen zu informieren,
- sich mit Expertinnen und Experten auszutauschen,
- Kolleginnen und Kollegen zu treffen und Ihr Netzwerk zu erweitern.

Sie können wieder wählen, wie Sie teilnehmen möchten: Entweder online über unseren professionell übertragenen Live-Stream oder persönlich vor Ort in Freiburg, um inspirierende Vorträge und Gespräche zu erleben. Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Plätze für die Präsenzteilnahme begrenzt ist.

Am Donnerstagabend laden wir Sie wieder zu einer exklusiven Abendveranstaltung ein. Wir erhalten eine Architektenführung inkl. Campus-Rundgang – mit begleitender Weinprobe – auf dem Vitra-Design-Campus in Weil am Rhein. Dies ist der ideale Rahmen, um das Netzwerk zu stärken und attraktive Architektur kennen zu lernen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Netzwerk zu stärken und zu erweitern, bleiben Sie auf dem neuesten Stand – und seien Sie dabei.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Prof. Dr. Tim Krieger
Gesamtstudienleiter

Hugo Sprenger
Vorsitzender des alumni immo freiburg

Peter Graf
Geschäftsführender Vorstand



Donnerstag, 29. Oktober 2026

13.00 bis 13.15 Uhr **Begrüßung**

13.15 bis 14.30 Uhr **Die Mathematik des Grundstückswerts: Daten und Berechnungen hinterfragen, verstehen und anwenden**

Marktwert- und Beleihungswertermittlungen beruhen auf Daten, die regelmäßig von den Gutachterausschüssen bereitgestellt werden. Die ImmoWertV verlangt jedoch eine objektspezifische Anpassung, sodass eine unkritische Übernahme dieser Daten für die Wertermittlung problematisch sein kann. Der Vortrag erläutert verschiedene Rechenmethoden sowie deren Zusammenhänge und Wirkungsweisen, zeigt mögliche Fehlerquellen und deren Auswirkungen auf das Wertermittlungsergebnis auf und vermittelt bekannte Inhalte aus einem neuen Blickwinkel.



Wolfgang Seitz, M.Sc.

Geschäftsführer Seitz ImmoWert

Bewertungen und Konzepte für Liegenschaften GmbH, Bötzingen, Zertifizierter Sachverständiger für Immobilienbewertung DIAZert, Zertifizierter Immobilienmakler DIAZert.

14.45 bis 16.00 Uhr **Künstliche Intelligenz (KI) und Recht im Sachverständigenwesen**

Künstliche Intelligenz (KI) verändert viele Berufsfelder und gewinnt auch für die Tätigkeit von Sachverständigen zunehmend an Bedeutung. Dabei müssen sie sowohl den Stand der Technik beherrschen als auch rechtliche und ethische Anforderungen beim Einsatz von KI beachten. Der Vortrag erläutert, unter welchen Voraussetzungen KI-Tools genutzt werden können, welche Verantwortung Sachverständige für die Ergebnisse tragen und was bei Auswahl und Einsatz der Tools aus rechtlicher Sicht zu beachten ist.



Dr. Dominik Nikol

Bankkaufmann und Rechtsanwalt

Er berät seit Jahren nationale und internationale Unternehmen sowie andere Einrichtungen in Bezug auf das Datenschutzrecht und gibt Unterstützung bei Rechtsfragen zu Künstlicher Intelligenz und zur KI-VO.

16.15 bis 17.30 Uhr **Zwangsversteigerungsgutachten – Schnittstelle zwischen Gutachter und Rechtspflege**

Zwangsversteigerungsverfahren erfordern eine enge Zusammenarbeit zwischen Gutachterinnen und Gutachtern sowie Rechtspflegerinnen und Rechtspflegern. Dabei sind besondere Anforderungen an Zwangsversteigerungsgutachten zu beachten und typische Problemstellungen rechtssicher zu bewältigen. Der Vortrag stellt die Zusammenarbeit beider Berufsgruppen in den Vordergrund und erläutert den Umgang mit Herausforderungen wie Zutrittsverweigerung, Rechten in Abteilung II des Grundbuchs und Grundstückszubehör.

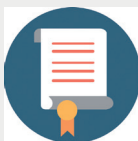


Anahita Wesely

Diplom-Rechtspflegerin und Master of Mediation, hauptamtliche Dozentin für Grundbuch- und Immobiliarsachenrecht sowie Zwangsvollstreckung an der Hochschule für Rechtspflege Schwetzingen.

17.30 bis 18.00 Uhr **Verleihung des DIA-Forschungspreises 2026**

Durch Prof. Dr. Heinz Rehkugler und Prof. Dr. Marco Wölflé,
wissenschaftliche Leiter des Center for Real Estate Studies (CRES), Freiburg



Unter der Regie der Deutschen Immobilien-Akademie (DIA) lobt der alumni immo freiburg (aif) mit der Forschungsstelle für Immobilien-, Hypotheken und Baurecht jährlich den DIA-Forschungspreis für die Immobilienwirtschaft aus. Der Preis wird für herausragende wissenschaftliche Arbeiten in der Immobilienwirtschaft verliehen und ist mit einer Gesamtsumme von 3.500 Euro dotiert. Über die Preisvergabe entscheidet der Wissenschaftliche Beirat der Deutschen Immobilien-Akademie (DIA).

Ab 18.15 Uhr

Bustransfer zum Vitra-Design-Campus – Architekturführung mit Weinprobe und Campusrundgang
Geselliger Ausklang des Tages in lockerer Runde.

Bitte beachten Sie: Während der Veranstaltung werden vor Ort Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die potentiell für Zwecke der Veranstaltungsberichterstattung und allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Medien veröffentlicht werden.



Freitag, 30. Oktober 2026

09.00 bis 09.15 Uhr **Begrüßung**

09.15 bis 10.15 Uhr **Wie Organisationsstrukturen die Zukunft von Industrie- und Büroimmobilien prägen**

Industrie- und Büroimmobilien beeinflussen maßgeblich die Abläufe in Unternehmen. Mit dem Beratungsmodell Orgi-
tecture werden Organisationsberatung und architektonische Expertise verbunden, um Gebäude an den tatsächlichen
Prozessstrukturen auszurichten. Der Vortrag zeigt, wie sich Neubauten und Bestandsimmobilien zur Unterstützung beste-
hender Abläufe gestalten lassen, Effizienzpotenziale erschlossen und Lean-Prinzipien baulich verankert werden können.



Prof. Dr. Olaf Rank

Professor und Inhaber des Lehrstuhls für Unternehmensführung, Organisation und Personal an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Er berät seit vielen Jahren Unternehmen, Hochschulen und öffentliche Organisationen in strategischem und operativem Organisations- und Personalmanagement. Seine Arbeit zeichnet sich durch die Verbindung von Spitzenforschung und praktischer Erfahrung aus.



Klaus Wehrle

Architekt und Unternehmer mit Fokus auf nachhaltige Gewerbe-, Industrie- und Verwaltungsbauten. Mit einem integralen Planungsansatz, der alle Planer und ausführenden Unternehmen einbezieht, realisiert er kosteneffiziente Bauprojekte. Bekannt für innovative Konzepte wie den „Low-Tech-Ansatz“ bei der ersten energieautarken Fabrik Deutschlands, legt er Wert auf Suffizienz und reduziert Gebäudetechnik auf das Wesentliche.

10:30 bis 11:30 Uhr **Künstliche Intelligenz: Praktische Tools und Anwendungen für die Immobilienwirtschaft**

Künstliche Intelligenz eröffnet der Immobilienwirtschaft neue Möglichkeiten, digitale Prozesse zu optimieren, Arbeitsabläufe zu automatisieren und Anwendungen entlang der Wertschöpfungskette effizient zu gestalten. Der Referent verbindet langjährige Erfahrung in der Immobilienwirtschaft mit ausgewiesener Expertise im Einsatz von KI. Der Vortrag zeigt anhand praxisnaher Beispiele, wie KI-Tools im Immobilienalltag sinnvoll eingesetzt werden können und welchen Mehrwert sie für die Branche bieten.



Nilas Möllenkamp

B.Sc. der Universität Twente (Niederlande) mit Schwerpunkt Finanzwirtschaft, Co-Founder der AIGHT RE UG, nach Stationen bei BNP Paribas Real Estate und dem KI-PropTech syte ist er einer der vier Gründer der AIGHT RE und unterstützt Immobilienunternehmen dabei, Daten und Technologie in konkrete Entscheidungen zu übersetzen, Düsseldorf/Hamburg.

11.45 bis 12.45 Uhr **Gesetzliche Neuregelungen im Überblick: Mietrecht, Baurecht und GModG**

Die rechtlichen Rahmenbedingungen im Immobilien- und Baubereich unterliegen einem dynamischen Wandel auf europäischer und nationaler Ebene. Neue gesetzliche Regelungen betreffen Eigentümer, Planer, Investoren, Projektentwickler, Verwalter sowie Immobilienmakler und -sachverständige. Der Vortrag gibt einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Mietrecht (MietG), zur Novelle des Baugesetzbuchs (BauGB) und zum Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG), erläutert die Hintergründe der Reformen und zeigt deren Auswirkungen auf die Immobilienwirtschaft auf.



Dr. Christian Osthus

Geschäftsführer des IVD und in seiner Eigenschaft als Syndikusrechtsanwalt Leiter der Rechtsabteilung des Berufsverbands. Zuvor war er sechs Jahre lang als Referent Recht und Steuern für den ZIA Zentralen Immobilien Ausschuss tätig, Berlin.

Foto: © 2025 Thomas Rafalzyk

Freitag, 30. Oktober 2026

12.45 bis 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 bis 15.00 Uhr **Wie Arbeit glücklich macht**

Ein gesundes Arbeitsumfeld trägt maßgeblich zu Motivation, Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit im Berufsalltag bei. Erkenntnisse aus der Arbeitspsychologie zeigen, dass bereits kleine Veränderungen im Arbeitsalltag eine große Wirkung entfalten können. Der Vortrag erläutert anhand aktueller Forschung und praxisnaher Fallbeispiele, wie belastende Arbeitssituationen selbstwirksam verändert und langfristig gesunde Arbeitsbedingungen geschaffen werden können.



Prof. Dr. Claas Lahmann

Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der Freiburger Universitätsklinik. Als Arzt, Therapeut und Coach unterstützt er Menschen, die durch ein dauerhaft belastendes Arbeitsumfeld krank geworden sind, und berät Arbeitgeber, wie dies verhindert werden kann.

15:15 bis 16:15 Uhr **Digitalisierung und Nachbarschaft: Sind wir schon drin?**

Digitale Informations- und Kommunikationstechnologien verändern zunehmend das nachbarschaftliche Zusammenleben. Internet, Smartphones und soziale Medien eröffnen neue Möglichkeiten, sich über Ereignisse vor Ort zu informieren und mit anderen zu vernetzen. Der Vortrag beleuchtet, wie sich digitale Technologien auf soziale Beziehungen und die Identifikation mit der Nachbarschaft auswirken, welche Faktoren ihre Nutzung beeinflussen und welche Bedeutung sie für das Zusammenleben im Quartier haben.



Prof. Dr. Jan Üblacker

Stadtsoziologe und Professor für Mensch-Umwelt-Interaktion in komplexen vernetzten Systemen an der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt. Gegenstand seiner Forschung sind die komplexen Wechselwirkungen zwischen sozialen, wirtschaftlichen und technologischen Veränderungen und deren Auswirkungen auf das Zusammenleben in Städten und Nachbarschaften.

16.30 bis 17.30 Uhr **Mitgliederversammlung alumni immo freiburg (aif)**

